

Biologie-Exkursionen: Kläranlage Essen-Süd

Besuch im Rahmen des Unterrichts der Jahrgangsstufe 11 (Ökologie)

Bezug zum Lehrplan: Fließgewässer – Selbstreinigung (Stickstoffkreislauf, Eutrophierung)

Die Kläranlage Essen-Süd liegt in der Nähe unseres Schulgeländes, sie ist also in kurzer Zeit zu erreichen. Als moderne Anlage hat sie sowohl Belebungsbecken mit nitrifizierenden und denitrifizierenden Bakterien, sodass der im Abwasser enthaltene Stickstoff entfernt wird, als auch eine Einrichtung zur Phosphatelimination. Bei einem geführten Rundgang durch die Anlage können die SchülerInnen sehen, wie – in Abwandlung der Vorgänge der Selbstreinigung eines Fließgewässers – das Abwasser so gereinigt wird, dass es ohne schädliche Wirkung (Eutrophierung!) in die Ruhr geleitet werden kann.



Es ist möglich, die Führung durch Schüler durchführen zu lassen, die sich an Hand von

Informationsmaterial in die Thematik eingearbeitet haben; auf dem Rundgang wird die Gruppe begleitet von einem Kläranlagenmeister. Als Einführung dient ein Kurzfilm über die Wasserbewirtschaftung der Ruhr durch den Ruhrverband.



Dauer: für die Gruppe ca. 60 Min.,

die referierenden Schüler informieren sich persönlich am Vortag oder vor der Führung bei dem Kläranlagenmeister

Anfahrt: mit PKW (Parkplatz auf dem Gelände) oder Bus Linie 155 (Rote Mühle)

Adresse. Wuppertalerstr. 471?

Anmeldung bzgl. Termin und Informationsmaterial:
Ruhrverband, Frau Rüthers, crt@ruhrverband.de